

**ANTRAG IN DER SITZUNG DER BEZIRKSVERTRETUNG
AM 23.6.2022**



**VERKEHRSBERUHINGUNG DER PHORUSGASSE
WÄHREND DES SCHULBETRIEBS**

Die Bezirksrätin der Grünen Wieden und der Bezirksrat der Sozialdemokrat:innen stellen den folgenden

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Magistratsabteilungen 28 und 46 werden ersucht, die Machbarkeit bzw. Voraussetzungen für ein temporäres Fahr- und Halteverbot vor, während und nach der Schulzeiten in der Phorusgasse zwischen Wiedner Hauptstraße und Leibenfrostgasse analog zur Lösung in der Waltergasse mit einer fixen Absperrung zu prüfen und die Ergebnisse der Frau Bezirksvorsteherin zur weiteren Behandlung in der Verkehrs- und Planungskommission bzw. als Grundlage für vertiefende Diskussionen mit den Anwohner:innen zu übermitteln

BEGRÜNDUNG:

Zur weiteren Verkehrsberuhigung des genannten Straßenabschnitts der Phorusgasse, in dem sich die Offene Volksschule Phorusgasse befindet, wurde die Idee aufgeworfen, die Verkehrsorganisation nach dem erfolgreichen Vorbild in der Waltergasse mit einem temporären Fahr- und Halteverbot während der Schulzeiten zu gestalten. Dieses Konzept würde der Schule zudem Verkehrsflächen zur Nutzung für Schulkinder zur Verfügung stellen. Hierzu wäre zu prüfen, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen eine mit der Waltergasse vergleichbare Lösung in Hinblick darauf, dass sich in der Phorusgasse etwa zahlreiche Wohnhäuser befinden und Behindertenparkplätze bestehen, überhaupt machbar wäre. Die Klärung der Umsetzbarkeit ist eine wichtige Voraussetzung auch für die aktive Einbeziehung von Schulpartner:innen und Anwohner:innen, deren vielfältige Interessen zu berücksichtigen sind.

Mag.^a Barbara Neuroth
Bezirksrätin

Mag. Armin Puller
Bezirksrat